

INTERNATIONALES
KOLLEG
GENESE DYNAMIK UND MEDIALITÄT
NEUENTWURFEN
KULTURELLER FIGUREN
MORPHOMATA

MLC

Morphomata Lectures Cologne *Virtual*

Wintersemester 2020/21 – Montags, 18.00 Uhr



Im Rahmen der MLC lädt Morphomata gemeinsam mit der Kölner Juniorprofessur für Komparatistik im Wintersemester 2020/21 zu einem Dialog mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aus den Literatur- und Geschichtswissenschaften zum Thema „Praxeologie und Vergleich“ ein. In den Lectures werden verschiedene praxeologische Ansätze aus einer komparatistischen Perspektive in den Blick genommen und gleichzeitig gefragt, inwieweit das Vergleichen selbst als eine Praxis aufgefasst werden kann.

Welche Ansätze bieten sich aus praxeologischer Sicht, um schöpferische Prozesse zu denken? Wie greifen die Kreativität des Einzelnen und die gesellschaftliche Strukturen ineinander? Wie verhalten sich künstlerische Praktiken zu anderen Formen des Herstellens, Produzierens und Handelns? In welchem Verhältnis steht die zumeist nachgeordnete Tätigkeit des Vergleichens zu Produktivität und Kreativität? Welche kreativen Praktiken lassen sich historisch oder strukturell als grundlegend für die Komparatistik ausmachen?

Die MLC Vorträge finden auch in diesem Semester aufgrund der Schutzmaßnahmen zur Eindämmung der Covid-19-Pandemie als **virtuelle Vorträge über Zoom** statt. Gäste sind herzlich willkommen. Zur Anmeldung für eine Online-Lecture wenden Sie sich bitte an Lea Kreuzburg (lea.kreuzburg[at]uni-koeln.de).

Morphomata Lectures Cologne

- 09.11. Heide Volkening (Neuere deutsche Literatur, Greifswald) Praxis des Tauschens und Form des Charakters. Marx' Charaktermaske
- 23.11. Walter Erhart (Germanistische Literaturwissenschaft, Bielefeld) Die Geschichte der Weltreisen und die Last des Vergleichens. Praktiken der Globalisierung im 19. Jahrhundert
- 07.12. Christiane Frey (Neuere deutsche Literatur, Berlin) Rechnen mit Fiktion: Leibniz und kein Ende
- 14.12. Jakob Tanner (Geschichte der Neuzeit, Zürich) Ist das Bessere der Feind des Guten? Der Komparativ als kulturelle Praxis und imaginäre Produktivkraft
- 21.12. Martin Sexl (Vergleichende Literaturwissenschaft, Innsbruck) Situationskunst oder: Von der Auflösung der Grenzen zwischen Kunst und Politik
- 11.01. Oliver Lubrich (Komparatistik, Bern) Alexander von Humboldt als Komparatist
- 18.01. Nina Verheyen (Neuere Geschichte, Essen) ‚Persönliche Leistung‘ als relationale Praxis. Plädoyer für eine verflechtungsgeschichtliche Perspektive in globalen Bezügen
- 01.02. Wilhelm Voßkamp (Literaturwissenschaft, Köln) Porträtkunst und Physiognomie in Goethes ‚Dichtung und Wahrheit‘

Weitere Veranstaltungen im WiSe 2020/21

08.12.2020 – Workshop
Leibniz und die Kontingenz

14.–15.01.2021 – Workshop
Pregnant Bodies – Embodied Pregnancy

www.morphomata.uni-koeln.de

Ort Internationales Kolleg Morphomata, Universität zu
Köln, Weyertal 59 (Rückgebäude: dritter Stock),
50937 Köln
Zeit Montags, 18.00 Uhr
Kontakt Lea Kreuzburg ([lea.kreuzburg\[at\]uni-koeln.de](mailto:lea.kreuzburg[at]uni-koeln.de))

in Kooperation mit



Universität zu Köln
Philosophische Fakultät
JUNIORPROFESSUR KOMPÄRATISTIK



GEFÖRDERT VOM

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung